WASSERVERSORGUNGSGRUPPE
Wolketsweiler

Datenschutzhinweise
gemäß Art. 13, 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Bewerber im Stellenbesetzungsverfahren

Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler vertreten durch Bürgermeister Volker Restle Kornstraße 44 88263 Horgenzell Tel: 07504 – 9701-0 E-Mail: info@horgenzell.de
Behördliche/r Datenschutz-beauftragte/r	Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler erreichen Sie unter datenschutz@horgenzell.de
Zwecke der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlagen	**Zwecke der Verarbeitung** Neu- und Nachbesetzung von Stellen: Wir verarbeiten Ihre Bewerbungsdaten, um beurteilen zu können, ob Sie die Eignung, Befähigung und fachliche Leistung für die ausgeschriebene Stelle, auf die Sie sich bewerben, besitzen. **Rechtsgrundlagen** Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO (Vertragsanbahnung) in Verbindung mit §36 LDSG verarbeitet. Daneben finden noch das AGG und das Haushaltsrecht Anwendung.
Datenarten und Datenquellen	**Erforderliche Daten** Identifikationsdaten (wie Name, Nachname), Adressdaten, Kommunikationsdaten (wie bspw. E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Zeugnisse, Lebenslauf sowie ggf. Angaben zu einer etwaigen Schwerbehinderung oder sonstige vom Stellenbewerber gemachte persönliche Angaben (wie bspw. Familienstand, Fremdsprachen, Hobbies) **Datenquelle** Die Daten werden bei Ihnen direkt erhoben.
Dauer der Speicherung	Ihre Daten werden für die Dauer des Stellenbesetzungsverfahren gespeichert. Nachdem die ausgeschriebene Stelle besetzt wurde, werden wir Ihre Bewerbungsunterlagen maximal sechs Monate speichern. Dies dient insbesondere der Abwehr von Ansprüchen aus dem AGG. Sofern ein Arbeitsvertrag oder Dienstvertrag zwischen Ihnen und uns zustande kommt, werden Ihre Bewerbungsunterlagen zur Personalakte genommen und mindestens für die Dauer des Beschäftigungsverhältnisses und daran anschließende Aufbewahrungspflichten gespeichert.
Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden)	Wir behandeln die Tatsache, dass Sie sich bei uns bewerben sowie auch Ihre personenbezogenen Daten vertraulich. Ihre Bewerbungsunterlagen werden grundsätzlich nur von unserer Personalabteilung verarbeitet. Interne Empfänger der Unterlagen sind in der Regel der/die zuständige Personalverantwortliche sowie die Personalvertretung.
Betroffenenrechte	Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) insbesondere folgende Rechte:

	Auskunftsrecht nach Art. 15 DSGVO über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung. **Recht auf Datenberichtigung nach Art. 16 DSGVO**, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten. **Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO** der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen gemäß o.g. Artikel zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Abs.3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO. **Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Art. 18 DSGVO**, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung. **Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO,** in einem strukturierten Format, sofern die Voraussetzungen gem. o.g. Artikel erfüllt sind. **Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO** gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.
Automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)	Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungs-findung gemäß Artikel 22 DSGVO.
Übermittlung personen-bezogener Daten an ein Drittland (außerhalb EU)	Wir übermitteln grundsätzlich keine personenbezogenen Daten an Stellen in Drittstaaten oder internationale Organisationen.
Verpflichtung, Daten bereitzustellen & Folgen der Verweigerung	Eine Bewerbung in unserem Hause erfolgt freiwillig. Jedoch ist die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten hinsichtlich Ihres bisherigen beruflichen und/ oder schulischen/akademischen Werdegangs, Ihrer Qualifikation, Ihrer Fähigkeiten sowie die Angaben zu Ihrer Person sowie Ihre Kontaktdaten notwendig, damit wir Ihre Eignung, Befähigung und fachliche Leistungen beurteilen können und eine entsprechende Personalauswahl vornehmen können. Folglich führt eine Nichtbereitstellung personenbezogener Daten dazu, dass Sie bei der Stellenbesetzung als Kandidat nicht berücksichtigt werden können.
Beschwerderecht	Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde seiner Wahl, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Königstraße 10a 70173 Stuttgart Tel.: 0711/61 55 41 0, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
Datum:	12.04.2024